Einkaufen im Ausland: In diesen Ländern können Shopping-Liebhaber am meisten Geld sparen

• Das Technologieunternehmen Wise untersucht, in welchen beliebten Reiseländern Deutsche beim Shopping sparen können

• In Südafrika ist der Einkauf in Modegeschäften durchschnittlich am günstigsten

In Saudi-Arabien müssen Shopper:innen am meisten draufzahlen

Brüssel, 16. November 2023 – Wer ein Kleidungsstück als Souvenir aus dem Urlaub mitbringen möchte, bezahlt je nach Destination und Wechselkurs mal mehr, mal weniger als in Deutschland. Das Technologieunternehmen Wise (www.wise.com) hat deshalb herausgefunden, in welchen Ländern sich eine Shoppingtour im Urlaub lohnt und wo man doch lieber bis zur Rückkehr warten sollte. Dazu wurden die Preise für ausgewählte Artikel der umsatzstärksten Mode-Marken in verschiedenen Währungen verglichen und das günstige Shoppingland gekürt.

Südafrika als Mode-Mekka für deutsche Schnäppchenjäger:innen

Wenn deutsche Shopper:innen in Südafrika Kleider, Schuhe und Hosen kaufen, zahlen sie durchschnittlich 16 Prozent weniger als in Deutschland – Spitzenwert des Rankings. Platz zwei geht an die Türkei, wo Textilien im Schnitt 15 Prozent günstiger sind als in Deutschland. Malaysia und Japan vervollständigen mit durchschnittlichen Ersparnissen von rund 11,5 Prozent das Siegertreppchen. Platz vier und fünf gehen derweil an Indien mit fünf Prozent und Hongkong mit drei Prozent durchschnittlichen Ersparnissen.

Bei Reisen nach Saudi-Arabien hingegen wird es hochpreisig: Hier zahlen Shopper:innen einen Preisaufschlag von knapp 33 Prozent im Vergleich zu Deutschland. Ebenfalls deutlich kostspieliger sind die Artikel in den Vereinigten Arabischen Emiraten, wo Klamotten im Schnitt circa 27 Prozent teurer sind. Knapp dahinter belegt Brasilien mit etwa 23 Prozent den drittletzten Platz.

Während ein <u>Kleid von Next</u> im Laden und Onlineshop in Deutschland für 171 Euro angeboten wird, können Reisende <u>dasselbe Kleid</u> bei dem aktuellen Wechselkurs für knapp 70 Euro günstiger (100,21

Euro) in der Türkei erstehen. Teuer wird es hingegen beispielsweise in Indonesien, wo das Modestück umgerechnet rund 5 Euro mehr kostet.

Chanel und Gucci – Hier gibt's Luxusmarken für kleinen Preis

Besonders bei Luxusmarken macht sich eine Ersparnis von wenigen Prozenten schnell bemerkbar. Chanel-Liebhaber:innen sollten nach Kanada reisen: Hier zahlen Käufer:innen im Schnitt etwa acht Prozent weniger für die aktuelle Kollektion. Die Luxusmarke Gucci ist in Südafrika bei derzeitigem Wechselkurs immerhin ein Prozent günstiger. Für Louis Vuitton müssen Schnäppchenjäger überhaupt nicht verreisen: Diese Marke ist im Euroraum am günstigsten.

Sportmode-Artikel sind besonders günstig in Südafrika und Indien

Fans von Adidas sollten einen Flug nach Johannesburg buchen. Hier werden beim Einkaufsbummel 35 Prozent gespart. Auch in Japan lassen sich etwa 14 Prozent einsparen. Der US-Sportartikelhersteller Nike ist in Indien ausgesprochen günstig und kostet etwa 28 Prozent weniger als in Deutschland. Etwa 22 Prozent lassen sich derweil in Indonesien sparen.

Günstige Shoppingtouren in der Türkei und Ungarn

Wer bei Artikeln der englischen Marke Next sparen möchte, sollte eine Reise an den Bosporus in Betracht ziehen: Hier kostet das Lieblingsteil im Schnitt weniger als die Hälfte, 53 Prozent, vom deutschen Preis. H&M lohnt sich ebenfalls mit etwa 25 Prozent niedrigeren Preisen im Schnitt. Die beliebte Jeans-Marke Levis ist sogar 35 Prozent günstiger.

Artikel der Marke Zara sind in Bulgarien von allen untersuchten Ländern mit etwa 15 Prozent niedrigeren Preisen im Schnitt am günstigsten.

In Saudi-Arabien ist Mode häufig teurer

Auf der anderen Seite stehen Reiseziele, bei denen beim Einkaufsbummel tiefer in die Tasche gegriffen werden muss. In Saudi-Arabien wird es vor allem für Zara und H&M teurer: Etwa 57 und 55 Prozent mehr kosten Artikel dieser Modelabels in Saudi-Arabien.

Auch die Luxusmarken Gucci (41 Prozent) und Louis Vuitton (23 Prozent) sind erheblich teurer.

Nilan Peiris, Chief Product Officer bei Wise kommentiert die Untersuchung: "Beim Shoppen im Ausland gibt es viele Möglichkeiten, um Geld zu sparen. Dabei muss man jedoch ein wenig aufpassen, um nicht Opfer versteckter Gebühren zu werden. Im Ausland können Sie an Kartenautomaten in Ihrer Heimatwährung bezahlen, aber der angebotene Wechselkurs ist in der Regel zu Ihrem Nachteil überhöht. Entscheiden Sie sich daher lieber für die Zahlung in der jeweiligen Landeswährung und

lassen Sie Ihren Kartenanbieter umrechnen, dann erhalten Sie einen günstigeren Wechselkurs. In vielen Ländern können Tourist:innen außerdem eine Rückerstattung der Mehrwertsteuer beantragen und sogar steuerfrei einkaufen. Nehmen Sie dazu bei größeren Einkäufen einfach Ihren Reisepass mit und fragen Sie den Händler nach einem Antrag auf Steuerrückerstattung.

Übrigens: Die einfachste Möglichkeit, versteckte Gebühren zu vermeiden, ist ein Multi-Währungs-Konto wie von Wise, mit dem Sie in Fremdwährungen mit transparenten Gebühren und immer zum mittleren Marktkurs bezahlen können."

Vor Shopping-Trips sollten sich Urlauber:innen obendrein über die Einfuhrumsatzsteuern und Freibeträge informieren.

Hier finden Sie sämtliche Untersuchungsergebnisse in einer Übersicht als Karte https://www.datawrapper.de/ /3oAc4/

Hier als Tabelle

https://www.datawrapper.de/_/y3cnx/

Unter folgendem Link finden Sie Beispiele von Preisunterschieden verschiedener Marken https://drive.google.com/drive/folders/1D3HfptM6F 6eQM7bSKpUlORejHUHJmSL

Über die Untersuchung

Wise recherchierte bei großen Mode-Marken (Adidas, Chanel, Gucci, H&M, Levi's, Louis Vuitton, Next, Nike, Uniqlo, Zara) die Preise für bestimmte Kleidungsstücke und verglich diese unter Einbezug des angegebenen Wechselkurses (Quelle Google) in den jeweiligen Landeswährungen. Die Preise wurden dabei immer in Relation zu dem aufgeführten Preis für das entsprechende Kleidungsstück in Deutschland gesetzt. Anmerkung: Nicht immer wurde jedes Kleidungsstück für jedes Land gefunden. Die Wechselkurse wurden mit einer Google-Finance Funktion abgerufen. Stand der Kurse ist der 31. Oktober 2023.

Über Wise

Wise (www.wise.com) ist ein globales Technologieunternehmen, das die beste Lösung entwickelt, um Geld auf der ganzen Welt zu bewegen. Mit dem Konto von Wise können Privatpersonen und Unternehmen Geld in über 40 Währungen halten, internationale Überweisungen durchführen und ausgeben. Auch Banken und Konzerne nutzen die Technologie, die auf einem neuartigen, internationalen Zahlungsnetzwerk basiert. 16 Millionen Menschen und Unternehmen nutzen Wise und senden monatlich rund zehn Milliarden Euro über Grenzen hinweg. Jährlich wird beim Währungswechsel so mehr als eine Milliarde Euro gespart. Die Mission von Wise ist es, das Leben der Menschen zu erleichtern und ihnen dabei zu helfen, Geld zu sparen. Von Taavet Hinrikus und Kristo Käärmann gegründet, startete Wise 2011 unter dem Namen TransferWise. Heute ist Wise eines der am schnellsten wachsenden Tech-Unternehmen der Welt, mit einem Umsatz von 984 Millionen Euro und ist an der Londoner Börse notiert. Insgesamt verwaltet Wise auf seinen Konten umgerechnet rund zehn Milliarden Euro.

Pressekontakte

PRESS RELEASE

Shopping abroad: Shopping lovers can save the most money in these countries

• The technology company Wise investigates in which popular travel countries Germans can save money when shopping

• Shopping in fashion stores is cheapest on average in South Africa

• Shoppers in Saudi Arabia have to pay the most for their purchases

Brussels, X. August 2023 - If you want to bring back an item of clothing as a souvenir from your vacation, you sometimes pay more, sometimes less than in Germany, depending on the destination and exchange rate. The technology company Wise (www.wise.com) has therefore found out in which countries a shopping trip on vacation is worthwhile and where one should rather wait until the return. For this purpose, the prices for selected articles of the top-selling fashion brands were compared in various currencies and the most favorable shopping country was selected.

South Africa as a fashion Mecca for German bargain hunters

When German shoppers buy clothes, shoes and pants in South Africa, they pay an average of 18 percent less than in Germany - the top value in the ranking. Second place goes to Turkey, where textiles are 14 percent cheaper on average than in Germany. Malaysia and Japan complete the winners' podium with average savings of around 11 percent. Fourth and fifth place, meanwhile, go to India with nine percent and Hong Kong with seven percent average savings.

Travel to Saudi Arabia, on the other hand, is highly expensive, with shoppers paying a price premium of almost 30 percent compared to Germany. Items are also significantly more expensive in the United Arab Emirates, where clothes are around 24 percent more expensive on average. Brazil is close behind in third last place at around 23 percent.

While a dress from Next is offered in stores and online stores in Germany for 171 euros, travelers can buy the same dress for just under 100 euros less (78.41 euros) in South Africa at the current exchange rate. On the other hand, it will be more expensive in Australia, where the fashion piece is the equivalent of about 15 euros more expensive.

Chanel and Gucci - Here you can find luxury brands for a small price

Particularly with luxury brands, a saving of just a few percent is quickly noticeable. Chanel lovers should travel to Canada: Here, buyers pay on average about eight percent less for the current collection. The luxury brand Gucci is about five percent cheaper in South Africa. Bargain hunters don't have to travel at all for Louis Vuitton: This brand is the cheapest in Germany.

Sports fashion items are particularly cheap in South Africa and India

Fans of Adidas should book a flight to Johannesburg. Here, 19 percent can be saved on a shopping spree. There are also savings of around 15 percent in Japan. The U.S. sporting goods manufacturer Nike is extremely favorable in India and costs about 33 percent less than in Germany. Around 27 percent can be saved in Indonesia.

Cheap shopping trips in Turkey and Bulgaria

Those who want to save money on articles from the English brand Next should consider a trip to the Bosporus: Here, the favorite item costs on average less than half, 52 percent, of the German price. H&M is also worthwhile, with prices about 24 percent lower on average. The popular jeans brand Levis is even 34 percent cheaper.

Zara brand items are cheapest in Bulgaria of all the countries surveyed, with prices about 15 percent lower on average.

Fashion often significantly more expensive in Saudi Arabia

On the other hand, there are destinations where shoppers have to dig deeper into their pockets. In

Saudi Arabia, it is particularly expensive for Zara and H&M: items from these fashion labels cost

around 53 and 51 percent more in Saudi Arabia.

The luxury brands Gucci (38 percent) and Louis Vuitton (20 percent) are also considerably more

expensive.

Nilan Peiris, Chief Product Officer at Wise comments on the research: "When making purchases

abroad, there are a few ways to save money without being the victim of hidden fees. Abroad, card

machines may offer to let you pay in your home currency but the exchange offered is often inflated.

Select to pay in local currency and let your card provider convert for you, it will be a fairer exchange

rate. Many countries let tourists apply for a VAT (value added tax) refund and even offer tax free

shopping. When making large purchases, bring your passport and ask the retailer for a Tax Refund

Application. Finally, an easy way to avoid hidden fees is to get an account like Wise with

multicurrency capabilities so you can manage foreign currency with transparent fees always at the

mid-market exchange rate."

About the research

Wise researched the prices of specific clothing items at major fashion brands (Adidas, Chanel, Gucci, H&M, Levi's, Louis

Vuitton, Next, Nike, Uniqlo, Zara) and compared them in the respective local currencies, taking into account the stated

exchange rate (source Google). The prices were always set in relation to the listed price for the corresponding garment in

Germany. Note: Not every garment was found for every country. The exchange rates were retrieved using a Google Finance

function. The current exchange rates are as of August 21, 2023.

About Wise

Wise (www.wise.com) is a global technology company developing the best solution to move money around the world. With

Wise's account, individuals and businesses can hold money in over 40 currencies, make international transfers and spend.

Banks and corporations also use the technology, which is based on a new type of international payment network. 16 million

people and businesses use Wise, sending around ten billion euros across borders every month. Every year, more than one

billion euros are thus saved on currency exchanges. Wise's mission is to make people's lives easier and help them save

money. Founded by Taavet Hinrikus and Kristo Käärmann, Wise started in 2011 under the name TransferWise. Today, Wise

is one of the fastest growing tech companies in the world, with revenues of €984 million and is listed on the London Stock

Exchange. In total, Wise manages the equivalent of around ten billion euros in its accounts.

Press contacts

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +49(0)173.370.2649

Klaas Geller | klaas.geller@tonka-communications.de | +49 176.747.175.19